

Sparkassenpokal 2011

SG Adler Heusenstamm verteidigen den Sparkassenpokal

Offenbach – Das 44. Schießen um den von der Sparkasse Offenbach gestifteten Sparkassenpokal der Schützenvereinigung 1914 e.V. gewinnt die SG Adler Heusenstamm. Damit holen sich die Adler diesen Titel nach den Jahren 2009 und 2010 nun das dritte Mal in Folge und zum zehnten Mal insgesamt. Zweiter wird der SV Freischütz vor dem PSV Panther. B-Klassensieger wird die SG 1929. Matthias Brüning (PSV Panther) ist der einzige Schütze mit der Höchststringzahl von 120 Ringen.

Insgesamt 15 Mannschaften die sich im Vorfeld für den eigentlichen Wettkampf qualifizieren mussten nahmen am Schießen um den Sparkassenpokal teil. Darunter sind elf A-Klasse und vier B-Klasse Mannschaften. Am Sparkassenpokal können mehrere Mannschaften eines Vereins teilnehmen, wenn diese die Hürde der Qualifikation von 348 Ringen für die A-Klasse bzw. von 345 Ringen für die B-Klasse überstehen. Eine Mannschaft besteht aus drei Schützen, die innerhalb der vorgegeben Zeit von 45min Ihre Schussfolgen abgeben müssen. Sparkassenpokalsieger ist diejenige Mannschaft, die während des Wettkampfs das höchste Ringergebnis erzielt. Die Mannschaft, die in ihrer Klasse das höchste Ergebnis erzielt ist Klassensieger. Geschossen wurde in drei Startergruppen auf sechs Ständen.

In der ersten Startergruppe konnten mit dem SV Freischütz (353 Ringe) und dem PSV Panther (352 Ringe) bereits zwei Mannschaften hohe Ergebnisse vorlegen, die bis zum Ende Bestand haben sollten. Die 353 Ringe für den SV Freischütz erzielten Michael Heger (119 Ringe), Franz Kessler (119 Ringe) und Reiner Müller (115 Ringe). Für den PSV Panther Matthias Brüning, der sich als einziger Schütze mit 120 Ringen keinen Fehlschuss leistete, Thorsten Heinemann (116 Ringe) und Hermann Köhler (116 Ringe). Erst im dritten und letzten Durchgang gelang es der AG Adler Heusenstamm an diese Ergebnisse heranzukommen. Der letzte Schütze, Michael Peinelt, sichert den Adlern mit seinen 119 Ringen die Ringgleichheit mit dem bis dahin führenden SV Freischütz. Komplettiert wird das Ergebnis von 353 Ringen von Claudia Waltinger (119 Ringen) und Stefan Schädlich (115 Ringen). Aufgrund der besseren letzten drei Schüsse der jeweiligen Schützen gewinnt die SG Adler Heusenstamm den Sparkassenpokal nach Auszählung. Damit sichern sie sich diesen Titel nach den Jahren 2009 und 2010 zum dritten Mal in Folge. Ebenso im letzten Durchgang kann sich die SG 1929 die B-Klassenwertung mit 350 Ringen vor dem BSV Hubertus sichern. Zum Abschluss überreicht Volker Eckrich von der Sparkasse Offenbach und Klaus Bartholome, Präsident der Schützenvereinigung 1914 e.V., den glücklichen Siegern die Preise.

geschrieben von V. Kaiser am 27.04.2011